



GTVS/GTRS

2- und 3-Wege-Flanschventil

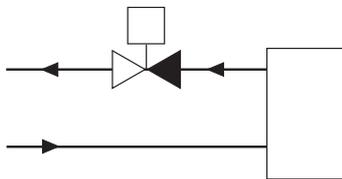
Regelventile sind vor allem für die Regelung in Heizungs- und Lüftungsanlagen geeignet. Sie können gemeinsam mit den Stellantrieben der RVAN-Reihe von Regin eingesetzt werden.

- ✓ Nennweite DN32–150
- ✓ Kvs-Wert 16...310
- ✓ Medientemperatur -5...+120 °C
- ✓ Nenndruckstufe PN16

Funktion

2-Wege-Ventil

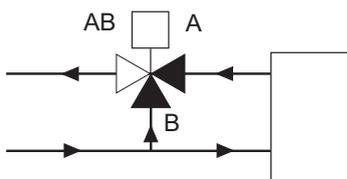
Das Ventil ist offen, wenn sich die Ventilschnecke in unterster Position befindet, und es ist geschlossen, wenn sich die Schnecke in höchster Position befindet.



2-Wege-Ventil

3-Wege-Ventil

Das 3-Wege-Ventil ist zwischen den beiden gegenüberliegenden Anschlüssen A und AB geschlossen, wenn die Schnecke in höchster Position ist. In dieser Schneckenposition ist das Ventil zwischen Anschluss B und Anschluss AB geöffnet. In unterster Schneckenposition ist das 3-Wege-Ventil komplett zwischen Anschluss A und AB geöffnet und zwischen Anschluss B und AB geschlossen.



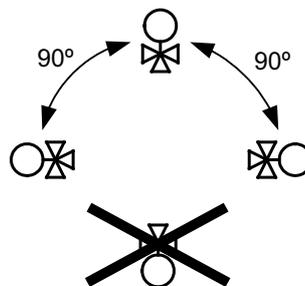
3-Wege-Ventil

Montage

Das 2-Wege-Ventil muss mit Anschluss A als Einlass und Anschluss AB als Rücklauf (Fließrichtung A rein, AB raus) montiert werden, um sicherzustellen, dass das Ventil dicht und ohne Geräuschbildung schließt.

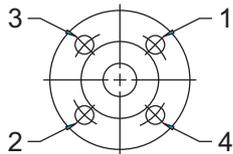
Das 3-Wege-Ventil ist ein Mischventil, deshalb muss der Einbau im Mischpunkt erfolgen.

- Stellen Sie vor der Montage des Regelventils sicher, dass das Rohr sauber ist. Stellen Sie darüber hinaus sicher, dass Rohrablagerungen, Metallspäne, Schweißschlacke und andere Fremdstoffe entfernt wurden.
- Montieren Sie das Ventil so, dass es senkrecht ist und die Schnecke nach oben zeigt, um die maximale Effizienz und einen minimalen Verschleiß zu gewährleisten. Bei einer Montage des Ventils mit dem Stellantrieb in Seitenlage kommt es zu einem größeren Verschleiß der Ventil-Stopfbuchse. Deshalb sollte das Ventil stets in einem Winkel von maximal 90° montiert werden.



- Montieren Sie das Ventil entsprechend der Fließrichtung, die mit einem Pfeil auf dem Ventil markiert ist.

- Stellen Sie sicher, dass über dem Ventil ausreichend Platz vorhanden ist, um den Ausbau des Ventilstellantriebs zu erleichtern.
- Passen Sie die Verbindung zwischen Ventil und Gegenflansch an, um die Spannung zwischen den beiden zu minimieren.
- Ziehen Sie die Schrauben überkreuz an, der folgenden Abbildung entsprechend. Ziehen Sie einen Flansch nach dem anderen an. Nachdem das Ventil getestet wurde, müssen die Schrauben kreuzweise nachgezogen werden.



- Setzen Sie vor dem Ventil ein Sieb bzw. einen Filter ein, um die Lebensdauer der Anlage zu verlängern.
- Es wird eine Wasserqualität gemäß VDI 2035 empfohlen.

Technische Daten

Anwendung	Heizungs-, Kühlungs- und Lüftungssysteme
Nenndruckstufe	PN16
Anschluss	Mit Flansch gemäß EN 1092-2
Strömungseigenschaften	Quadratisch
Max. Leckrate	0,1 % des Kvs
Medien	Warm-, Kaltwasser, Wasser-Glykol-Gemisch
Medientemperatur	-5...+120 °C
Stellverhältnis	50:1

Material

Körper	Grauguss EN-JL 1040
Ventilsitz	Rotguss CC491K (RG5)
Kegel	Rotguss CC491K (RG5)
Spindel	Edelstahl 1.4305
Stopfbuchse	Entzinkungsbeständiges Messing CW 602N, selbstanpassendes Teflon
O-Ringe	Viton
Aufsatz	Messing CW614N

2-Wege-Ventile

Artikel	Nennweite	Kvs-Wert	Max. Differenzdruck	Hub	Stellantrieb
GTVS32-16	DN32	16	1300 kPa	20 mm	RVAN10
GTVS40-27	DN40	27	800 kPa	20 mm	RVAN10
GTVS50-39	DN50	39	1000 kPa	37 mm	RVAN18
GTVS65-63	DN65	63	600 kPa	24 mm	RVAN18
GTVS80-100	DN80	100	400 kPa	36 mm	RVAN18
GTVS100-160	DN100	160	250 kPa	36 mm	RVAN18
GTVS125-215	DN125	215	170 kPa	40 mm	RVAN25
GTVS150-310	DN150	310	120 kPa	40 mm	RVAN25

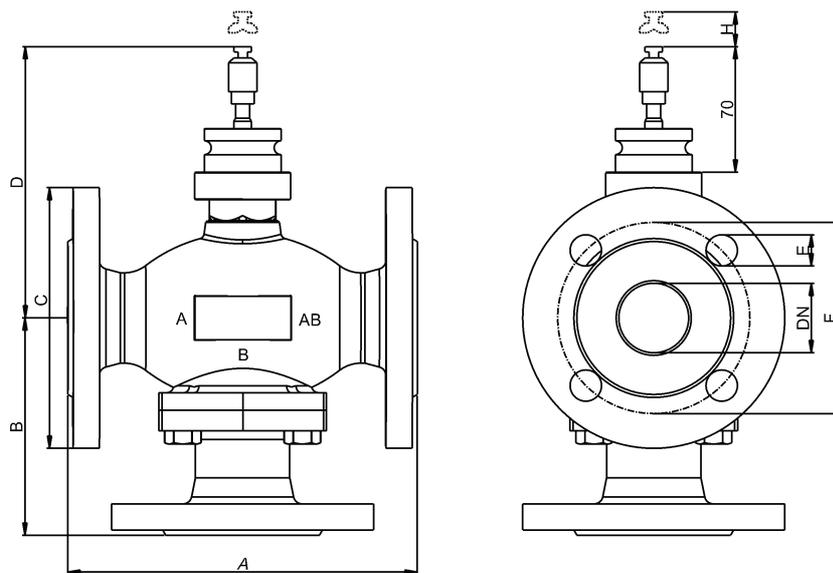
3-Wege-Ventile

Artikel	Nennweite	Kvs-Wert	Max. Differenzdruck	Hub	Stellantrieb
GTRS32-16	DN32	16	1300 kPa	20 mm	RVAN10
GTRS40-27	DN40	27	800 kPa	20 mm	RVAN10
GTRS50-39	DN50	39	1000 kPa	37 mm	RVAN18
GTRS65-63	DN65	63	600 kPa	24 mm	RVAN18
GTRS80-100	DN80	100	400 kPa	36 mm	RVAN18
GTRS100-160	DN100	160	250 kPa	36 mm	RVAN18
GTRS125-215	DN125	215	170 kPa	40 mm	RVAN25
GTRS150-310	DN150	310	120 kPa	40 mm	RVAN25

Zubehör

Artikel	Beschreibung
S0603080300	Ersatzteilset, Packungssatz

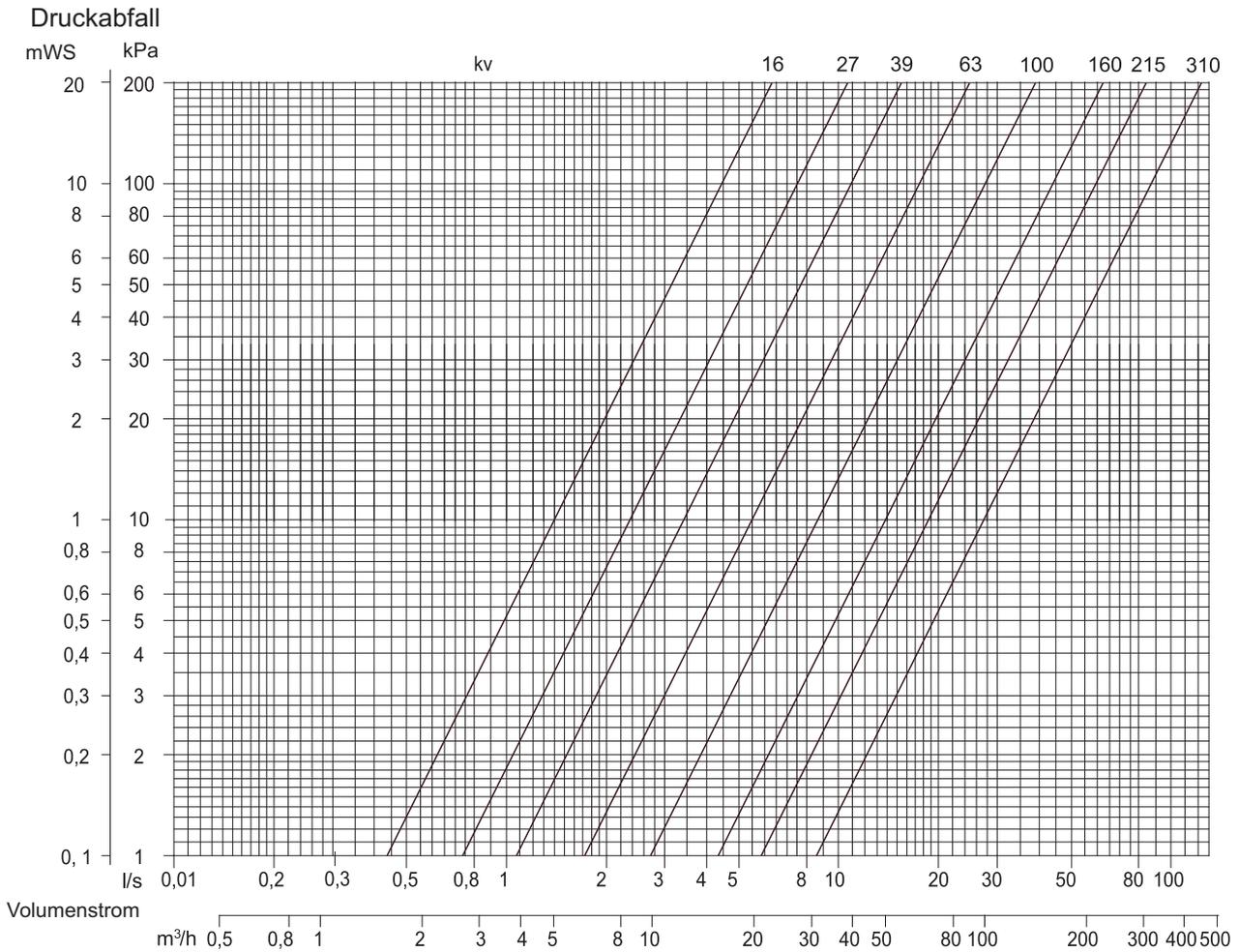
Maße



Typ	DN	A	B	C	D	E	F	H	Gewicht (kg)
GTVS32-16	32	180	135	140	135	18 (4x)	100	20	13
GTVS40-27	40	200	145	150	140	18 (4x)	110	20	17
GTVS50-39	50	220	115	165	180	18 (4x)	125	37	17
GTVS65-63	65	260	100	185	190	18 (4x)	145	24	15
GTVS80-100	80	280	110	200	200	18 (8x)	160	36	23
GTVS100-160	100	320	125	220	220	18 (8x)	180	36	28,5
GTVS125-215	125	370	135	250	235	18 (8x)	180	36	28,5
GTVS150-310	150	420	180	285	250	22 (8x)	240	40	64
GTRS32-16	32	180	115	140	135	18 (4x)	100	20	11
GTRS40-27	40	200	125	150	140	18 (4x)	125	20	13
GTRS50-39	50	220	145	165	180	18 (4x)	125	37	18,5
GTRS65-63	65	260	170	185	190	18 (4x)	145	24	23
GTRS80-100	80	280	185	200	200	18 (8x)	160	36	28,5
GTRS100-160	100	320	200	220	220	18 (8x)	180	36	35,5
GTRS125-215	125	370	230	250	235	18 (8x)	210	40	58
GTRS150-310	150	420	250	285	250	22 (8x)	240	40	74

Maße in mm soweit nicht anders angegeben.

Druckverlustdiagramm



Beispiel: Berechnung des Kv-Werts

Bei einem Druckabfall von 40 kPa (A) und einer Strömung von 40 m³/h (B) beträgt der Kv-Wert 63 (C). Siehe hierzu die Markierungen im Bild rechts.

